Prüfungsaufgaben

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Nr. | Aufgabe | meine Lösung |
| 1. | Bringen Sie die Entwicklung des Geldes in die richtige Reihenfolge.A BuchgeldB MünzgeldC WarengeldD Papiergeld |  |
| 2. | Welche Zahlungsform gehört nicht zur halbbaren Zahlung?A NachnahmeB VerrechnungsscheckC BarscheckD Zahlschein |  |
| 3. | Welche Aussage über das Girokonto ist falsch?A Für die Teilnahme am halbbaren und bargeldlosen Zahlungsverkehr benötigen die Beteiligten ein Girokonto.B Mit der Zustimmung des gesetzlichen Vertreters kann man mit dem 16. Lebensjahr ein Girokonto eröffnen.C Das Girokonto ist die zentrale Basis für Geld­geschäfte.D Für die Nutzung des Girokontos verlangen die meisten Geldinstitute Gebühren.E Kreditinstitute berechnen für die Überziehung des Kontos denselben Zinssatz wie bei einem Verbraucherkredit. |  |
| 4. | Entscheiden Sie, welche der folgenden Aussagen richtig sind. Es trifft zu, dass …A Kreditkarten für Karteninhaber mit zusätzlichen Kosten verbunden sind, die bei Barzahlung nicht entstehen.B Kreditkarten nur bis zu dem Betrag belastet werden können, der auch auf dem Girokonto zur Verfügung stehtC ein Karteninhaber, dem die Karte gestohlen wurde, mit erheblichen Verlusten rechnen muss.D beim kontaktlosen Bezahlen das Kassenterminal die Karte erkennt, ohne dass sie in das Gerät eingeführt wird.E Bezahlsysteme mit ihrer Zahlungsgarantie sicher­stellen, dass der Verkäufer das Geld für seine Waren bekommt. |  |
| 5. | Was sind die drei wesentlichen Kriterien bei der Geld­anlage?A VerfügbarkeitB RisikobereitschaftC RenditeD BörsenkenntnisseE Sicherheit |  |
| 6. | Welche der folgenden Anlageformen bieten dem Anleger eine hohe Sicherheit.A AktienB TagesgeldC SparbriefD AnleihenE Antiquitäten |  |
| 7. | Welche Aussage zu Investmentfonds ist falsch?A Investmentfonds werden von Managern verwaltet.B Investmentfonds unterliegen stärkeren Kursschwankungen als einzelne Aktien.C Fonds investieren das Geld in verschiedene Anlagenbereiche.D Anteile bei offenen Fonds können grundsätzlich jederzeit verkauft werden.E Ein Investmentzertifikat ist ein Anteilschein am Fonds. |  |
| 8. | Bei der Kreditwürdigkeit einer Privatperson spielen welche drei Faktoren eine entscheidende Rolle?A der FamilienstandB das Alter C das EinkommenD die berufliche SicherheitE die laufenden finanziellen Belastungen |  |
| 9. | Die Absicherung eines Kredites durch eine Grundschuld erfolgt beim Kauf …A eines PkwB eines HausesC einer UrlaubsreiseD einer Wohnungseinrichtung |  |
| 10. | Wer eine Privatinsolvenz anmeldet, A darf nicht mehr in Urlaub fahren.B muss sein pfändbares Vermögen einem Treuhänder abgeben.C bekommt nach 5 Jahren eine Restschuldbefreiung.D muss seinen Vermieter darüber informieren muss ein Haushaltsbuch führen und dem Treuhänder vorlegen. |  |
| 11. | Durch welche Maßnahme wird das gerichtliche Mahn­verfahren eingeleitet?A Pfändung von GegenständenB Durchführung einer ZwangsvollstreckungC Zustellung eines MahnbescheidesD Ablegen einer eidesstattlichen VersicherungE Zustellung des Vollstreckungsbescheids |  |
| 12. | Welcher Gegenstand ist nicht pfändbar?A FahrzeugB MaschineC Möbel (Grundausstattung)D GebäudeE Familienschmuck |  |
| 13. | Ein Schuldner kann nach einer bestimmten Zeit die Zahlung verweigern. Wie lang ist die regelmäßige Verjährungsfrist?A zwei JahreB drei JahreC fünf JahreD zehn JahreE 30 Jahre |  |